

talismus neue Niederlagen erleidet und weitere Länder den Übergang zum Sozialismus vollziehen. Die sozialistische R. verläuft in verschiedenartigen Formen, die durch nationale Besonderheiten, historische Traditionen und andere Umstände bedingt sind. Jedoch ist ihr grundlegender Inhalt überall der gleiche, weshalb sie unabhängig von besonderen Formen bestimmten allgemeingültigen Gesetzen unterliegt. Einen ausgeprägt anti-imperialistischen Charakter haben die nationalen Befreiungs-R. der ehemals kolonialen oder unabhängigen Länder. Je nach Anteil und Organisiertheit der Arbeiterklasse in diesen Ländern ist eine mehr oder weniger starke Entwicklungstendenz zur sozialistischen R. spürbar.

revolutionär-demokratische Diktatur der Arbeiter und Bauern:

historisch bedingte Form der Machtausübung der Arbeiter und Bauern im Ergebnis der demokratischen, antiimperialistischen und antifeudalen Revolution, die an die —>■ *Diktatur des Proletariats* heranführt. Die Grundfragen der r. D. hat W. I. Lenin vor allem in seiner 1905 erschienenen Schrift „Zwei Taktiken der Sozialdemokratie in der demokratischen Revolution“ entwickelt und ausgearbeitet. Ausgehend von der Frage der Staatsmacht als der Hauptfrage jeder Revolution, wies Lenin nach, daß unter den Bedingungen des Imperialismus die Arbeiterklasse unter Führung ihrer marxistisch-leninistischen Partei schon in der bürgerlich-demokratischen Revolution die führende Rolle ausüben und daß diese Revolution nicht zur Eroberung der Macht durch die Bourgeoisie — wie in früheren Revolutionen —, sondern zur r. D. führen

muß. „Ein solcher Sieg“, schrieb Lenin, „wird aus unserer bürgerlichen Revolution noch keineswegs eine sozialistische machen; ... nichtsdestoweniger wird die Bedeutung eines solchen Sieges für die künftige Entwicklung sowohl Rußlands als auch der ganzen Welt gigantisch sein.“ Damit wurde die Frage nach dem Charakter der Macht, die nach dem Sieg der demokratischen Revolution errichtet werden sollte, auf neue Art und Weise gestellt. In der Folgezeit hat die internationale Arbeiterbewegung die Leninsche Theorie unter unterschiedlichen historischen Bedingungen schöpferisch angewendet. —▶ *antitschistische-demokratische Ordnung*

revolutionäre Situation: die Gesamtheit der objektiven Voraussetzungen für eine —> *Revolution*; Situation, in der sich die ökonomischen, politischen und sozialen Widersprüche zwischen der herrschenden Klasse und den unterdrückten Klassen auf der Grundlage des Widerspruchs zwischen den Produktivkräften und den Produktionsverhältnissen bis zum äußersten zugespitzt haben. W. I. Lenin hob drei Hauptmerkmale der r. S. hervor: „1. Für die herrschenden Klassen ist es unmöglich, ihre Herrschaft unverändert aufrechtzuerhalten; die eine oder andere Krise der ‚oberen Schichten‘, eine Krise der Politik der herrschenden Klasse, die einen Riß entstehen läßt, durch den sich die Unzufriedenheit und Empörung der unterdrückten Klassen Bahn bricht. Damit es zur Revolution kommt, genügt es in der Regel nicht, daß die ‚unteren Schichten‘ in der alten Weise ‚nicht leben wollen‘, es ist noch erforderlich, daß die ‚oberen Schichten‘ in der alten Weise ‚nicht leben können‘.“